

Inserate für die Schweiz

[47594.] finden größte Verbreitung durch die **Basler Nachrichten.**

Preis pro 6gespaltene Petitzeile 20 Ct.
Annoncen-Regie
Haasenstein & Vogler in Basel.

Kölnische Volkszeitung.

[47595.] („Kölnische Blätter.“)
Täglich zwei Blätter von je einem
ganzen Bogen.
Auflage 7200.

Inserate: 2 S. Reclamen 6 S.
Köln. J. P. Bachem.

[47596.] **Inserate**
auf den Umschlägen von
Pflüger's Archiv für Physiologie
und
Max Schultze's Archiv für mikroskop.
Anatomie

finden die weiteste Verbreitung im In- und
Auslande. Die durchlaufende Zeile berechnen
wir mit 2 S., die Seite mit 4 S. — Beilage-
gebühren (600 für jede der beiden Zeit-
schriften) à 4 S.
Max Cohen & Sohn in Bonn.

[47597.] Die mehrjährige Praxis für Anfertigung von Maschinen für Steindruckereien, welchem Fache wir uns speciell gewidmet haben, gibt uns wieder Veranlassung, die Vorzüglichkeit unserer jetzigen Steindruckschneidpresse besonders zu empfehlen. Mit der neuen Construction ist die höchste Vollkommenheit dieser Maschinen erreicht, indem dieselben Arbeiten liefern, welche bis jetzt auf Schnellpressen noch nicht erzielt wurden und von gutem Handpressendruck, gleichviel ob Schwarz-, Kreide- oder Buntdruck, nicht zu unterscheiden sind. Ferner haben wir unser Augenmerk darauf gerichtet, die Maschinen äußerst solid und dauerhaft zu bauen, ohne dem gef. Aussehen derselben Eintrag zu thun, und vereinigen sich hierbei hauptsächlich gefällige Form, solide Bauart und vorzügliche Leistungsfähigkeit. Durch Beendigung eines neuen Fabrikgebäudes, welches mit der Eisenbahn in directer Verbindung steht, sind wir infolge bedeutender Erweiterungen in den Stand gesetzt, der schnellsten Lieferung Rechnung zu tragen und empfehlen uns deshalb den geehrten Steindruckerei-Besitzern mit der Zusicherung einer in jeder Hinsicht ausgezeichneten Bedienung zum geneigten Wohlwollen.

Hochachtungsvoll
Leipzig.
Schmied, Werner & Stein,
Maschinen-Fabrik für Buch- und Stein-
druckereien.

Gleiches aus der illustrierten Zeitschrift
„Die Bunte Welt“

[47598.] offerire ich in vorzüglicher Ausführung
pro Quadratcentimeter
in galvanischen Kupferniederschlägen zu
10 Pfg.;
in Schriftzeugmetall zu 9 Pfg.
Dresden. **Adolph Wolf.**

[47599.] Diese Woche wird nur in mässiger Anzahl versandt:

Verzeichniss der vom Herrn J. v. Dam van Noordeloos nachgelassenen Bibliothek, wovon die Versteigerung in Rotterdam am 13. Januar stattfinden wird.


Die 1. Abtheilung (3000 Numm.), Bücher enthaltend, umfasst Incunabeln, seltene Werke über Genealogie, Heraldik, Geschichte, Literatur und Kunst.

Die 2. Abtheilung (1340 Numm.) umfasst eine schöne und ausgedehnte Sammlung Handschriften, historische Documente und Autographen;

die 3. Abtheilung (4700 Numm.) eine grosse Kupferstichsammlung und Portraits. Handlungen, welche für obige Kataloge Verwendung haben, bitten wir, zu verlangen, da überhaupt die zwei letzten Abtheilungen nicht allgemein, sondern nur an Liebhaber versandt wurden.

Rotterdam, 15. December 1872.
J. v. Baalen & Söhne
(v. Hengel & Eeltjes).

Haendcke & Lehmkuhl in Hamburg.

[47600.] **Auslieferung**
 **nur** 
in Leipzig
durch Herrn Rob. Friese.

Die Lehrmittel-Ausstellung
gelegentlich des V. oesterr. Lehrertages
in Klagenfurt betreffend.

[47601.] Die unterzeichneten Firmen sehen sich durch die von denselben übernommene solidarische Haftpflicht für alle auf deren Aufruf vom 1. Mai d. J. zur Theilnahme an der Ausstellung eingesandten Bücher und Lehrmittel veranlaßt, nachfolgende Erklärung abzugeben:

Nachdem die Firma Bertschinger & Heyn, die die Entgegennahme und Remission der eingelaufenen Bücher und Lehrmittel übernommen hat, in der am 10. d. M. unter dem Vorstehe des Obmannes vom Lehrertag abgehaltenen Sitzung die bestimmte Erklärung abgab, daß die Remission aller Artikel, für deren frankirte und vollzählige Retourierung wir uns solidarisch verpflichtet haben, gänzlich erledigt sei, betrachten wir uns mit Bezug hierauf als dieser Haftpflicht entbunden.

Sollten in einzelnen Fällen noch Differenzen obwalten, so bitten wir, uns dieselben durch umgehend per Post an die Firma Ferdinand von Kleinmahr einzusendende Anzeigen mitzutheilen; der bevorstehenden Neujahrs- und Remissionsarbeiten wegen müssen wir den äußersten Termin zum Einlauf solcher Reclamationen auf den 31. d. M. festsetzen.

Klagenfurt, den 15. December 1872.
Ferdinand von Kleinmahr.
J. & F. Leon.
Ed. Siegel.

Die Lehrmittelausstellung anlässlich des
V. oesterreichischen Lehrertages
betreffend,

[47602.] haben unsere hiesigen Herren Collegen in Nr. 298 des Börsenblattes eine Anzeige erlassen, zu der wir Folgendes berichtend zu bemerken haben:

Wir erklärten in der Sitzung vom 10. ds., daß die zum Lehrertag eingesandten Artikel remittirt seien, bis auf jene, deren Verrechnung wir erst anlässlich der nächsten Messe vorzunehmen wünschten, zu welchem Zwecke unsererseits die vorherige Erlaubniß der betreffenden Herren Verleger eingeholt sei.

Etwaige Mißdeutungen, die durch unserer Herren Collegen incorrecte Darstellung des Sachverhalts rege werden könnten, sind im Anschluß an diese unsere wahrheitsgetreue Mittheilung auf ihr richtiges Maß zurückzuführen.

Klagenfurt, 25. December 1872.
Bertschinger & Heyn.

Französische Journale
für 1873.

[47603.] **E. Jung-Treuttel** in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Besorgung
Französischer Journale
unter Zusicherung billiger und prompter Lieferung.
Kataloge, die hauptsächlichsten Zeitschriften enthaltend, stehen zu Diensten.

Postkarten mit Firma,


[47604.] Bücherbestellzettel u. s. w. liefert vorschriftsmässig und zu billigem Preise
Oskar Leiner,
Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei
in Leipzig.

Bücher centnerweise.

[47605.] Geheftete Bücher in möglichst grossen Quantitäten werden gesucht und mit den höchsten Preisen comptant bezahlt. Gef. Offerten unter J. I. befördert die Exped. d. Bl.

[47606.] Den Herrn Strelau, früheren Besitzer der Heyner'schen Buchhandlung hier, bitte ich um gef. Angabe seiner Adresse, um demselben Mittheilungen machen zu können.
Carlsruhe, November 1872.
W. Kreuzbauer.

— **Fr. Aug. Großmann in Leipzig.** —

 **Geschäftslocal** vom 1. Januar 1873
[47607.] an:
Petersstraße 30, erstes Hofgewölbe
rechts.

Galvanoplastische Anstalt
Schwertföhrer & Willème
Stuttgart

[47608.] empfiehlt sich zur gef. Benutzung.
Tadellose galvan. Niederschläge 50 Centimeter □ à 28 Kr. od. 8 Ngr.

Sämmtliches Kindergarten-Material

— sehr billig und genau gearbeitet —
[47609.] empfiehlt
die Fabrik Fröbel'scher Gaben und Spiele
Ludwig Oestermann in Hamburg.